



TRANSGOURMET
Deutschland

Sustainable Development Goals (SDGs) und Transgourmet Deutschland

Die SDGs: 17 Symbole für ein großes Ziel

Die Staatengemeinschaft der Vereinten Nationen hat 2015 beschlossen, die Welt nachhaltig zu gestalten. Nicht nach Gutdünken, sondern anhand eines universalen, die sozialen, ökologischen und wirtschaftlichen Aspekte einschließenden Kataloges von konkreten Zielen. Diese 17 Ziele für eine nachhaltige Entwicklung, die Sustainable Development Goals (SDG), sind eine freiwillige Leitlinie für Politik, Zivilgesellschaft, Wissenschaft und natürlich auch Unternehmen. Sie sind ein Aufruf zur Veränderung und zur Zusammenarbeit. Denn kein Staat oder kein einzelnes Unternehmen kann den Klimawandel, den Verlust von Biodiversität oder den Hunger alleine stoppen. Doch jeder Akteur kann in seinem Fachbereich individuell sinnvoll handeln, mit Partnern kooperieren und so einen Beitrag zur Transformation leisten.



**ZIELE FÜR
NACHHALTIGE
ENTWICKLUNG**

Transgourmet Deutschland unterstützt SDGs

Nach dieser Überzeugung handeln wir bei Transgourmet Deutschland. Bereits deutlich vor Veröffentlichung der SDGs haben wir unsere Nachhaltigkeitsstrategie erarbeitet und seitdem unsere internen Prozesse und Strukturen an die Anforderungen angepasst. Unser ökologisches und soziales Engagement entwickeln wir auf Grundlage unserer Nachhaltigkeitsziele systematisch weiter. Wir aktualisieren diese Ziele alle fünf Jahre. Dabei formulieren wir sie bewusst anspruchsvoll, denn wir wollen in unserer Branche Deutschlands nachhaltigstes Unternehmen sein. Wir sind davon überzeugt, dass Vorbilder – seien es große Unternehmen oder einzelne Menschen – durch ihr Handeln eine Strahlkraft ausüben, so zur Beteiligung anregen und damit letztlich auch die globale Entwicklung im Sinne der SDGs beschleunigen. Transgourmet Deutschland bekennt sich ausdrücklich zu den SDGs und unterstützt durch sein Handeln die Erfüllung dieser Ziele.

Beispiele unserer Mehrjahresziele mit unmittelbarem SDG-Bezug

Transgourmet Deutschland orientiert sich innerhalb der Nachhaltigkeitsstrategie an insgesamt 24 Mehrjahreszielen. Wie vielfältig diese Ziele sind und welche davon in direkter Verbindung zu den SDGs stehen, zeigt die Übersicht auf der folgenden Seite. Zwei unserer Mehrjahresziele lauten: „*Wir fördern Nachhaltigkeitsstandards für die kritischen Rohstoffe, die bei unseren Eigenmarken verwendet werden*“ sowie „*Wir achten das Tierwohl im Gesamtsortiment und profilieren uns in ausgewählten Sortimenten.*“

Um diese Ziele zu erfüllen, haben wir u. a. Richtlinien für nachhaltige Beschaffung verabschiedet. Darin ist beispielsweise festgelegt, wie wir für kritische Rohstoffe wie Palmöl oder Fisch unsere Standards schrittweise anheben, wie wir Tierwohl- und soziale Standards fördern und wie wir für transparente Lieferketten sorgen. Eine aktuelle Maßnahme aus diesem Bereich ist unsere Verpflichtung, die besonders strengen Maßstäbe der Europäischen Masthuhn-Initiative zu berücksichtigen. Auch haben wir als erstes Unternehmen der Branche eine eigene Nachhaltigkeitsmarke, **Transgourmet Ursprung**, ins Leben gerufen. Sie fördert Produkte aus einer nachhaltigen Landwirtschaft und Handwerkskunst. Die Aktivitäten dieser beiden Ziele unterstützen die SDGs 8, 12, 14 und 15. Die Transgourmet Mehrjahresziele beziehen sich auf den Zeitraum bis Ende 2021. Für den Zeitraum bis 2026 werden wir unsere Ziele anpassen.

Überblick: Für Transgourmet Deutschland relevante SDGs

Als ein Unternehmen der Foodservice-Branche sind für uns jene SDGs von besonderer Bedeutung, die direkt oder indirekt mit dem Thema Lebensmittel und deren Abholung bzw. Belieferung an Gewerbetreibende wie zum Beispiel Gastronomie, Hotellerie oder Betriebsverpflegung zu tun haben. Deshalb sind für uns besonders **SDG 12 „Nachhaltige(r) Konsum und Produktion“**, **SDG 8 „Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum“** sowie **SDG 13 „Maßnahmen zum Klimaschutz“** relevant. Alle drei Ziele stehen eng miteinander in Verbindung und haben die größten Schnittmengen zu unseren eigenen Nachhaltigkeitszielen bzw. zu unserer täglichen Arbeit. Wichtig, wenn auch für uns etwas weniger bedeutsam, sind auch SDG 17 „Partnerschaften zur Erreichung der Ziele“, SDG 11 „Nachhaltige Städte und Gemeinden“ und SDG 14 bzw. 15 „Leben unter Wasser“ bzw. „Leben an Land“. Einen Überblick aller für uns relevanten SDGs gibt nachfolgende Grafik:



Mehrjahresziele Transgourmet Deutschland	7	16	9	6	5	4	1	10	2	17	3	11	14	15	13	8	12
Wir steigern den Anteil Nachhaltigkeitsumsatz auf 3,6%.																	
Wir steigern den Umsatz mit Bio-Produkten auf 14,4 Mio. €.																	
Wir steigern den Umsatz mit Produkten mit sozialem Mehrwert auf 17,9 Mio. €.																	
Wir bieten unseren Kunden ein kompetentes Sortiment an regionalen und lokalen Produkten an.																	
Wir können bei den Eigenmarken die Warenkette transparent aufzeigen und über die Produktionsstufen rückverfolgen.																	
Wir fördern Nachhaltigkeits-Standards für die kritischen Rohstoffe, die bei unseren Eigenmarken verwendet werden.																	
Wir achten das Tierwohl im Gesamtsortiment und profilieren uns in ausgewählten Sortimenten.																	
Wir analysieren die relevanten und beeinflussbaren Verpackungsmengen und leiten Reduktions- und Optimierungsziele ab.																	
Wir reduzieren den spezifischen Energieverbrauch (Wärme und Strom) in unseren Verkaufsstellen um 5 % pro m² Verkaufsfläche (im Vgl. zu 2015)																	
Wir reduzieren den spezifischen Energieverbrauch in der Belieferung um 8,5 % pro Tonne ausgelieferter Ware (im Vgl. zu 2015).																	
Wir reduzieren den spezifischen CO ₂ -Ausstoß (Wärme und Strom) in unseren Verkaufsstellen um 5 % pro m² Verkaufsfläche (im Vgl. zu 2015).																	
Wir reduzieren den spezifischen CO ₂ Ausstoß in der Belieferung um 8,3% pro Tonne ausgelieferter Ware (im Vgl. zu 2015).																	
Wir erhöhen die Wertstoffquote auf 86 %.																	
Wir berücksichtigen Nachhaltigkeitsstandards bei unseren Neu- und Umbauten.																	
Wir testen und implementieren innovative Mobilitätslösungen.																	
Wir sind ein vorbildlicher Ausbildungsbetrieb.																	
Wir bieten den Mitarbeitenden Zugang zu einem umfassenden, vielseitigen Weiterbildungsangebot und attraktive Karriereöglichkeiten.																	
Wir pflegen eine Kultur von Respekt, Wertschätzung und Chancengleichheit.																	
Wir tragen zu einer sicheren, vielseitigen und preisgünstigen Versorgung in der Gemeinschaftsverpflegung und im Sozialbereich bei.																	
Wir bieten eine Vermarktungsplattform für eine qualitätsorientierte Landwirtschaft.																	
Wir nutzen die Möglichkeiten des Coop Fonds für Nachhaltigkeit um Innovationen für einen nachhaltigen Konsum zu fördern.																	
Wir engagieren uns gemeinsam mit unseren Stakeholdern für eine nachhaltige und gesunde Ernährung, insb. bei der Schulverpflegung.																	
Wir unterstützen soziale Einrichtungen durch die Abgabe von noch konsumfähigen Lebensmitteln an Bedürftige.																	
Wir realisieren Strategiekonzepte Nachhaltigkeit und stellen die Verankerung der Nachhaltigkeits-Organisation in allen Betrieben und Unternehmen der Coop Gruppe sicher.																	

Mehr zu den SDGs unter **17ziele.de** – mehr zu den Transgourmet Deutschland Mehrjahreszielen und weitere Beispiele zu unserem nachhaltigen Engagement unter: **www.transgourmet.de/nachhaltigkeit-bei-transgourmet**

Transgourmet Deutschland GmbH & Co. OHG

Amtsgericht Darmstadt HRA 85580, Sitz: Riedstadt • Persönlich haftende Gesellschafter: Transgourmet Central and Eastern Europe GmbH, Riedstadt – AG Darmstadt HRB 95033
 Geschäftsführer: John Matthew (Vorsitz), Frank Seipelt (Vorsitz), Manfred Hofer
 Transgourmet Central and Eastern Europe AG, Basel (Schweiz) – Handelsregister Kanton Basel-Stadt CHE-116.103.244 • Verwaltungsrat: Hansueli Loosli (Präsident), Adrian Werren
 Zentrale: Albert-Einstein-Str. 15 | 64560 Riedstadt • Tel.: 0 800 1 722 722 | Fax: 0 800 1 744 744 • www.transgourmet.de